

Erster all inclusive Award beim DOK.fest München 2025



Ein neuer Preis, der ein starkes Zeichen setzt: Der „all inclusive Award“ zeichnet Dokumentarfilmproduktionen aus, bei denen Filmschaffende mit Behinderungen federführend beteiligt sind – vor und hinter der Kamera.

Gestiftet von der Werksviertel-Mitte Stiftung und dotiert mit 5.000 €, würdigt er die inklusive Teamleistung hinter dem Film.

Jurybegründung:

„Es war uns als Jury ein großes Anliegen, einen Film zu prämiieren, der uns im Konsens am meisten filmisch überzeugt und der zugleich hinter den Kulissen zeigt, dass er maßgeblich von Expert*innen der dargestellten Lebenswelt, vor und hinter der Kamera, geschaffen wurde. In der heutigen Zeit, in der politische Botschaften eine bedeutende Rolle spielen, ist es besonders wichtig, einen Film zu würdigen, der sowohl empowernd als auch gesellschaftskritisch ist. 'Inklusion ist eine zarte Pflanze'. PATRICE: THE MOVIE behandelt dieses Thema mit der Feinfühligkeit eines zarten Bleistifts, der keine weitere Absicherung benötigt. Wie das Weltgeschehen zeigt – und wir blicken hierbei auch auf Beispiele aus den USA – bringt der Film genau das zusammen, was wir betonen möchten: das unabdingbare Aufrechterhalten von Menschenrechten.“

Tina Thiele (Jury)